

Waffenstillstand zwischen dem Deutschen Reich und Sowjetrußland

Am 5. Dezember 1917 schlossen die Mittelmächte und Sowjetrußland einen Waffenstillstand für zehn Tage. Am 15. Dezember wurde dieser um 28 Tage verlängert.

Literatur:

BAUMGART, Winfried, Deutsche Ostpolitik 1918. Von Brest-Litowsk bis zum Ende des Ersten Weltkrieges, Wien / München 1966, S. 13-28.

KOCHANEK, Hildegard, Friede von Brest-Litowsk, in: HIRSCHFELD, Gerhard / KRUMEICH, Gerd / RENZ, Irina (Hg.), Enzyklopädie Erster Weltkrieg, Paderborn u. a. 2003, S. 506-508, hier 506.

WICHMANN, Manfred, Die Friedensverhandlungen in Brest-Litowsk, in: www.dhm.de (Letzter Zugriff am: 19.08.2009).

Empfohlene Zitierweise:

Waffenstillstand zwischen dem Deutschen Reich und Sowjetrußland, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 25016, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/25016. Letzter Zugriff am: 02.05.2024.